



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GRÜNKЛУB DER STADT UND LAND ERHÄLT UMWELTPREIS DES BEZIRKS MARZAHN-HELLERSDORF

08.09.2011 Fachinformation

Im Rahmen des 19. Umweltfestes des Bezirks Marzahn-Hellersdorf erhält der Grünklub der STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft einen Umweltpreis. Der Grünklub ist als ehrenamtliche Mieterinitiative einzigartig in Berlin und wohl auch über die Grenzen der Stadt hinaus. Mit dem Umweltpreis wird sein fast 20-jähriges Wirken für gepflegte Grünanlagen und umweltbewusstes Denken in Hellersdorf gewürdigt. Die Arbeit der Initiative begann, als 12.000 Bäume auf die Brachflächen in Hellersdorf gepflanzt wurden und damit die umfassende Gestaltung der Außenanlagen startete. Damals kümmerten sich 16 Naturfreunde, überwiegend Mieter der STADT UND LAND, im "Klub der Hellersdorfer Bauminpektoren" um die neu gepflanzten Bäume. Über viele Jahre hinweg kontrollierten sie die rund 80 Wohnhöfe der STADT UND LAND auf ihren Pflegezustand und saßen auch bei der Planung neuer Grünprojekte als Gesprächspartner mit am Tisch. Der Grünklub ist auch Mitveranstalter des jährlichen Balkonschmuck- und Mietergartenwettbewerbs der STADT UND LAND in Hellersdorf. Unter der Leitung der neuen Klubvorsitzenden Regina Andrich wendet sich der Grünklub seit zwei Jahren verstärkt an die jungen Hellersdorfer. Kooperationen mit Schulen und Kindergärten sollen schon die jüngsten Einwohner des Bezirks mit ihrer Umwelt vertraut machen und sie für die Natur begeistern. Neben gemeinsamen Pflanzaktionen gibt es zum Beispiel informative Details über Insektenhotels oder duftende Kräuter. Mit dabei ist immer Gärtner Paul, das neue Maskottchen des Grünklubs. Neben der "Nachwuchsarbeit" mit Kindern und Jugendlichen liegt ein Focus der Klubarbeit auf dem Miteinander der Generationen. "Am gemeinsamen Kräuterbeet finden Jung und Alt leicht zueinander." fasst die Klubvorsitzende ihre Erfahrungen zusammen. Im Jahr 2011 hat der Hellersdorfer Grünklub 20 aktive Mitglieder im Alter von 47 bis 82 Jahren, einige sind bereits seit der Klubgründung 1993 aktiv dabei. Sie alle finden es wichtig, den Vorurteilen über Hellersdorf entgegenzutreten und zu zeigen, dass das Wohnen hier im Bezirk sehr lebenswert und "grün" ist. Deshalb setzen sich die Klubmitglieder mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit in enger Zusammenarbeit mit der STADT UND LAND für eine hohe Wohn- und Lebensqualität der Mieter ein, stärken ihre Verbundenheit mit dem Bezirk und geben besonders gern ihr Wissen an die Jüngsten weiter. Die STADT UND LAND bewirtschaftet in Hellersdorf Grünflächen von insgesamt 410.600 m² mit vielfältigen Gehölz- und Pflanzenarten. Der dortige Baumbestand des Unternehmens umfasst 4.195 Exemplare. Anwohner und Besucher können sich an großzügig gestalteten Innenhöfen, üppigen Langgraswiesen und parkähnlichen Grünanlagen erfreuen. Allein in Hellersdorf betreut die STADT UND LAND rund 14.000 Wohnungen.

<https://bbu.de/beitraege/gruenklub-der-stadt-und-land-erhaelt-umweltpreis-des-bezirks-marzahn-hellersdorf>